



Weltgebetstag Schweiz
Journée mondiale de prière Suisse
Giornata mondiale di preghiera Svizzera



Weltgebetstag 2023

Taiwan

Ich habe von eurem
Glauben gehört



Glaubenswege

Vogelleicht durch das Dunkel zum Licht
mein Beten und Flehen

Geerdet auf dem Boden der Wirklichkeit
mein Arbeiten und Lieben

Verbunden mit Gottes Schöpfung
mein Glauben und Hoffen

Maria Broedel



Gottesdienstfeier

Musik zum Einzug

Einzug

Willkommen und Grüsse

Lied «Ich lobe meinen Gott» 1. Strophe

D A Hm G A

1 Ich lo-be mei-nen Gott von gan-zem
2 Ich lo-be Je-sus Christ in mei-nem

D G A F#

1 Her-zen, er-zäh-len_ will ich von all sei-nen
2 Le-ben, denn er ist ge-kommen auf un-se-re

Hm G E7 A+ A D

1 Wun-dern und sin-gen sei-nem Na-men. Ich
2 Er-de und ist ein Mensch ge-wor-den. Ich

A Hm G A D

1 lo-be mei-nen Gott von gan-zem Her-zen.
2 lo-be Je-sus Christ in mei-nem Le-ben.

G A F#

1 Ich freu-e mich und bin fröhlich,
2 Durch ihn ist den Men-schen die Hoff-

Hm G A D

1 Herr, in dir! Hal-le-lu-ja.
2 nung ge-schenkt. Hal-le-lu-ja.



Lobpreis

Sprecherin Wir danken Gott für alle Segnungen, die Taiwan erfahren hat.

Sprecherin Gelobt sei Gott, der Schöpfer, der diese wunderschöne Insel geschaffen hat, die von Bergwäldern bedeckt und vom Meer genährt wird. Taiwan ist reich an natürlichen Ressourcen.

Alle **Gott, wir preisen deinen Namen. Dein göttlicher Glanz sei mit uns.**

Sprecherin Vor mehr als hundert Jahren kamen Missionare nach Taiwan und verbreiteten das Evangelium. Die Menschen hörten die Gute Nachricht und nahmen diese befreiende Botschaft an.

Alle **Gott, wir preisen deinen Namen. Dein göttlicher Glanz sei mit uns.**

Sprecherin Seit dem 16. Jahrhundert wurde Taiwan von verschiedenen ausländischen Mächten kolonialisiert. Die Menschen erlebten ethnische, kulturelle, soziale und politische Konflikte und Integrationsprozesse. Dank Gottes Wohlwollen können sie nun auf dieser Insel in Frieden leben. Taiwan ist sehr gastfreundlich, immer bereit, anderen zu helfen und möchte ein Segen für alle sein.

Alle **Gütiger Gott, wir danken dir und loben dich. Dein göttlicher Glanz sei mit uns.**

Landvorstellung

Schuldbekenntnis

Sprecherin Wir bekennen unsere Schuld.

Lied «*Deine Gnade*» (engl. "Lord, have merci on us")



3 Deine Gnade - Klavier

Arr. Hedwig Noebels
auf Basis von MIA

Dei - ne Gna - de sei mit uns. Dein Er - bar - men sei mit_ uns. Wir bit - ten: blei - be

bei uns, Gott!

Sprecherin Gott, vergib uns, denn wir sind dir gegenüber schuldig geworden.

Wir haben es unterlassen, gut für das Land zu sorgen, das du uns anvertraut hast. Wir haben es unrechtmässig ausgenutzt und damit die Umwelt verschmutzt und das Aussterben verschiedener Arten verursacht.

Lied «*Deine Gnade*»

Sprecherin Gütiger Gott, wir sind oft egoistisch und selbstgefällig. Wir achten die Würde unserer Mitmenschen zu wenig; wir missachten die Bedürfnisse von Minderheiten, ausländischen Arbeitskräften und Zugezogenen. Wir hören die Schreie des Landes, der Frauen, der Kinder und der jungen Menschen, aber wir haben nicht genug getan, um die Güte zu erwidern, die uns zuteilgeworden ist. Diese Haltung hat dazu geführt, dass viele Menschen leiden und unterdrückt werden.

Lied «*Deine Gnade*»

Sprecherin Gott, du bist treu und gerecht. Vergib uns, befreie uns von unserer Schuld und hilf uns, im Licht zu leben!

Schenke uns einen Geist der Weisheit und Offenbarung, damit wir dich erkennen und mit Liebe und Glauben erfüllt werden. Offenbare dich uns, damit wir die unermessliche Grösse deiner Macht erkennen können.

Alle Amen.

Lied «*Deine Gnade*»



Wort Gottes

Lektorin Wir hören die Schriftlesung aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus, Kapitel 1, Verse 15-19.

«Darum höre ich nicht auf, für euch zu danken, wenn ich in meinen Gebeten an euch denke; denn **ich habe von eurem Glauben** an Jesus, den Herrn, und von eurer Liebe zu allen Heiligen **gehört**. Der Gott Jesu Christi, unseres Herrn, der Vater der Herrlichkeit, gebe euch den Geist der Weisheit und Offenbarung, damit ihr ihn erkennt. Er erleuchte die Augen eures Herzens, damit ihr versteht, zu welcher Hoffnung ihr durch ihn berufen seid, welchen Reichtum die Herrlichkeit seines Erbes den Heiligen schenkt und wie überragend gross seine Macht sich an uns, den Gläubigen, erweist durch das Wirken seiner Kraft und Stärke.»

(Einheitsübersetzung 2016)

Stille

Impuls zum Text

Zwischenspiel

Gebet

Alle **Barmherziger Gott, wir kommen mit unseren Gebeten zu dir wie die glaubensstarken Frauen in den Briefen.**

Sprecherin *Sie haben dir ihre Kämpfe und Hoffnungen anvertraut.*

Sie liessen sich von den Schwierigkeiten nicht unterkriegen, sondern wurden durch deine Weisheit gestärkt.

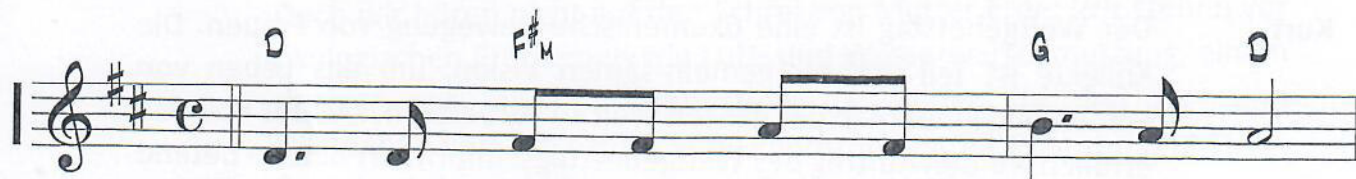
Wir sind nicht allein, denn du hörst uns zu. Wir danken dir für deine Gegenwart, deine Führung und deinen Schutz, wenn wir «wandern im finstern Tal» (Psalm 23,4).

Alle **Wir wollen dich ehren und ein lebendiges Zeugnis für Christus werden.**

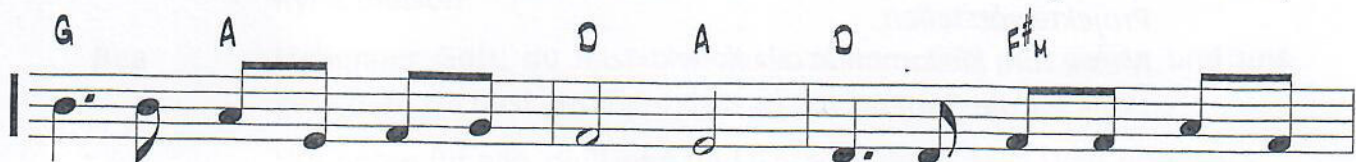
Amen

Lied «Herr, wir bitten komm und segne uns»

111 | Herr, wir bitten: Komm und segne uns



Herr, wir bit - ten: Komm und seg - ne uns;



le - ge auf uns dei - nen Frie - den. Seg - nend hal - te Hä - nde



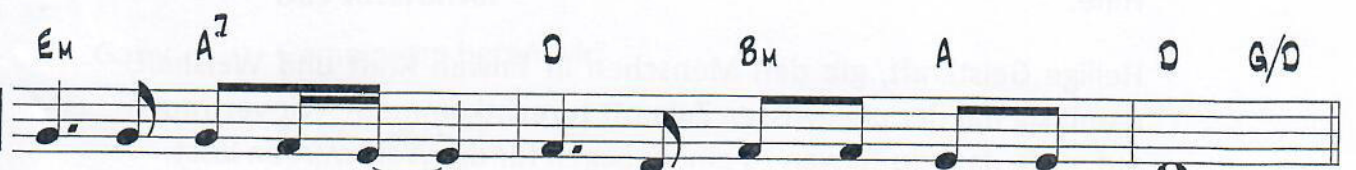
ü - ber uns. Rühr uns an mit dei - ner Kraft.



1. In die Nacht der Welt hast du uns ge - stellt, —
 2. In den Streit der Welt hast du uns ge - stellt, —
 3. In das Leid der Welt hast du uns ge - stellt, —



dei - ne Freu - de aus - zu - brei - ten. In der Trau - rig - keit, —
 dei - nen Frie - den zu ver - kün - den, der nur dort be - ginnt, —
 dei - ne Lie - be zu be - zeu - gen. Lass uns Gu - tes tun —



mit - ten in dem Leid, — lass uns dei - ne Bo - ten sein.
 wo man wie ein Kind, — dei - nem Wort Ver - trau - en blind.
 und nicht e - her ruhn, — bis wir dich im Lich - te sehn.



Kollekte



Fürbitte

(mit Kyrie eleison Taizé)

Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - i - son. Ky - ri - e,
Ky - ri - e e - le - i - son.

Music: J. Berthier

© Ateliers et Presses de Taizé, F-71250 Taizé-Communauté

Das Vaterunser

Sprecherin Gemeinsam beten wir:

Alle Unser Vater im Himmel,
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir
vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse



**uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen**

Segen

Sprecherin Wir bitten um den Segen.

Alle **Gott möge unsere Geschichten hören und uns im Glauben bewahren!
Jesus schenke uns Weisheit, damit wir den wahren Sinn der Erlösung
erkennen!
Die Heilige Geistkraft öffne unsere Herzen, damit wir zum Segen werden
für andere.
Amen**

Mitteilungen und Dank



Der Tag, mein Gott, ist nun vergangen

T: Gerhard Valentin 1964 nach dem engl.:
The Day Thou Gavest, Lord, ist Ended

Der Tag, mein Gott, ist nun ver-gan-gen
und wird vom Dun - kel ü - ber-weht.
Am Mor - gen hast du Lob emp-fan-gen,
zu dir steigt un - ser Nacht- ge-bet.

2. die Erde rollt dem Tag entgegen, wir ruhen aus in dieser Nacht und danken dir, wenn wir uns legen, dass deine Kirche immer wacht.

3. denn unermüdlich, wie der Schimmer des Morgens um die Erde geht, ist immer ein Gebet und immer ein Loblied wach, das vor dir steht.

4. Die Sonne, die singt, bringt drüben den Menschen überm Meer das Licht: Und immer wird ein Mund sich üben, der Dank für deine Taten spricht.

5. So sei es, Herr: die reiche fallen, dein Ton allein wird nichts zerstört; dein Reich besteht und wächst, bis alle dein großer, neuer Tag gehört.